Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 32 (1906)

Heft: 42

Rubrik: Druckfehlerteufel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.



en der Redaktion.

P. W. Beherzigen Sie die Worte Webers: "Den freien Geift des Scherzes fesselt feine Theorie, und jede Regel ift eine Adgerlichfeit . Wahrer Scherz ist zo lichwerzu beichreiben als gute Erziehung; jeder glaubt, dies zu bestigen, und so glaubt auch jeder Handwerft an die Kunst in ihm, gettreich zu scherzen . Eckelhaft aber ist der Scherz, wenn derselbe nicht das Bergnügen seines Nachbars, sondern nur sich selbst egotistich zu stigeln such . — Puck, Falk, D. v. B. Dank und siehen Herber verspätet. — Bl. in L. Wis bedauern, keinen Gebrauch von ihrer volumindien Einsendung machen zu können. — Cradaus. Teie Art Humor ist das gernügen seines Scherzen und sieher volumindien Schleibung machen zu können. — Cradaus. Dies Art Humor ist das gar zu billig. — S. B. in Z. Herr Dunkel ist den Kedelchie fälltruns Reitrops bekannter Spruck ein: Des Lebens Unverstand mit

Wehmut zu genießen, ift Tugend und Begriff. — R. Cl. Sehr verbunden, werden gelegentlich davon Gebrauch machen. — Jodocus. Das nennen Sie ein Kind Ihrer heitern Laune? Senden Sie es nur dem Totengräber, das arme Wurm war ein totgebornes Kind. — D. P. Entbehrt jeder Kointe. — Witzonkel. Wijsen Sie was? Behalten Sie Ihre Goichte und vir das dafür beanipruchte Honorax. — Mydas. Unfer Papierford läßt für ihre post festum Spätlommer-Kerfe beitens danken, det dieser küllen Herbsinisterung ift ihm ganz deiß darüber geworden. — II. All right. — A. O. Es wäre ein iehr gewagtes Unternehmen große Zeitfragen in solch ialopper Weise zu besprechen. Zeder antiändige Leier wird von derartiger "Ichnoddriger" Behandlung ernster und wichtiger Fragen abgestoßen. — Anonymes wandert in den Papierkord.

Druckfehlerteufel.

Er fragte gartlich: "Mobel, liebft Du mich?" D ja, mein Fray". Unfer geftern verftorbene Dorfhirt Beiberich hatte ein kuhevolles Leben hinter fich.

Frau Haller, Zug teilt uns mit, dass die erste Ziehung aller Lotterien diejenige von Aegeri sei.

Ecke Bahnhofstrasse-Kuttelgasse. Erstklassige Biere.

Reingehaltene Weine.

Vorzügliche Küche. - Mittagessen von 12 bis 2 Uhr. - Spezial-Abendplatten.

Ziehung Aegeri nächstens.

LOSE

Dampfboot-Lotterie Aegeri und Göscheneralp-Urnerbodenkapelle versendet à 1 Fr. und Listen à 20 Cts. das Hauptversanddepot Frau Haller, Zug.

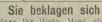
Hauptversandepot Frau Hauer, 2ug.
Hauptverffer 25,000 und 30,000
Fr. Auf 10 ein Gratislos.
Ziehung anderer Lotterien viele Monate später. 143



Stahlspähne "Marke Eule" sind die besten

Muster zu Diensten Wirz & Fischer, Stahlspähne-Fabrik Reinach (Aargan).

Achtung für Hotels u. Restaurants



dass Ihr Wein, Most, siel gestossen, koniensäurearm lind, ja stichig geworden Warum schützen Sie siel nicht rechtzeitig durch An schaffung des billig. Schutz spenders, Automat", Paten 9194? Illustr. Prospekt grauf und franko durch den Er finder und alleinigen Fabri kanten

Vogler-Egloff in Ober-Rohrdorf (Kanton Aargau)

Bürsten- und Fasshahnenfabrik.

Diplom I. Klasse.

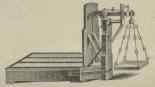
Schw. Kellerei-Ausstellung Von Gastwirten la. Zeugnisse.

J. Ammann & Co., Waagen-Fabrik, Ermatingen

Filiale in St. Gallen: H. WILD, Eichmeister.

Waagen in allen Konstruktionen von 1 kg bis 50,000 kg Tragkraft.

Patente im In- und Auslande. Lieferanten für Eidgen. Post, Zoll, Bundesbahnen und die meisten schweiz. Maschinen-fabriken u. s. w. 31





Endlich eine Messerputzmaschine

ohne Gummirollen, daher keine Reparatur mehr nötig!

Konstruktions- Zofingen. J. Mayroal,



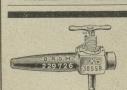
Luzern. - Silb. Medaillen Bern und Frauenfeld.





teile mit, dass die Ziehung der Lotterie Menzingen den 17.—18. Ok-tober definitiv stattfindet. 43

Frau Hirzel-Spörri, Loseversandt,



J. Günther's patentierter selbstschliessender

Fasshahn, ganz neu, verbessertes System. 1965 prämiert in Leipzig auf der Gastwirtsgewerbe-Ausstellung mit goldener Medaille, sowie in Brüssel Grand Prix und goldene Medaille, Zu beziehen direkt beim Ersteller: I. Günther, Arbon.

Reimann & Vogt

Winterthur, Kasernen- 42. Gas-. Wasser- und Heizungsanlagen.

Pumpen und elektrische Läutwerke. Spezialität in Closets-, Bad u. Wasch-Einrichtungen. Acetylen-Installationen. Reparatur-Werkstätte. 126

besorgt das 27e Inkasso informationsbureau

A. Wimpf, Zürich I nweg 28 & Telephon 6072. Rennweg 28 &

Photographie Viktoria

Zürich Limmatquai 22 St. Callen, Speisergasse 43, Ecke Kirschengasse

12 Visitbilder von Fr. 2.80 an bis zu den

kunstvollsten Portraits.